

Öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER: 3.3.1
3.3.2

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Jugendhilfeausschuss, JHA/033/ XI	
Sitzung am	: 11.02.2016	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15 Uhr	Sitzungsende : 20:56 Uhr

Öffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:		
Vorsitzende/r	: gez.	Petra Müller-Schönemann
Schriftführer/in	: gez.	Jutta Pechstein

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 11.02.2016

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Müller-Schönemann, Petra

Teilnehmer

Banse, Wolfgang	
Brunkhorst, Joachim	Ab 18:28 Uhr
Bruns, Edmund	
Dogunke, Solveigh	
Hahn, Sybille	
Hartojo, Elisabeth Hannelore	
Krebber, Helmuth	
Mell, Antje	
Müller, Lars	
Müller, Valentina	Ab 18.17 Uhr
Raad, Miriam Yvonne	
Ruhbaum, Kevin	
Schmieder, Katrin	
Schreiner, Anna	
Stollberg, Tobias	
Struckmann, Klaus	
Witt, Annita	

Verwaltung

Gattermann, Sabine	
Heideloff, Birgit	Koordinatorin Garstedt
Jové-Skoluda, Joachim	
Kesebom, Sandra	Koordinatorin Harksheide/Norderstedt-Mitte
Major, Julia	
Pechstein, Jutta	Protokoll/FB 422
Reichentrog, Carsten	
Reinders, Anette	
Scholz Bradtberg, Detlev	Koordinator Glashütte
Wientapper-Joost, Claudia	

sonstige

Berbig, Miro	Stadtvertreter
Haessler, Hans-Joachim	Seniorenbeirat
Jankowski, Oliver	Kinder- und Jugendbeirat

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Mond, Christiane
Schroeder, Klaus-Peter
Stehr, Christian
Tyedmers, Heinz-Werner
von der Mühlen, Dagmar
Weis, Nina

Sonstige Teilnehmer

Herr Eidecker zu TOP 5
Frau Mahlau zu TOP 6
Frau Rieger zu TOP 7

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 11.02.2016

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 10.12.2015

TOP 4 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 5 : B 16/0034

Musischer Jugendkreis Norderstedt e.V.

Antrag auf Aufnahme seiner Einrichtungen in den Kita-Bedarfsplan

TOP 6 : M 16/0024

Beratungsstelle für Kindertagesstätten

Jahresbericht 2015 der Psychologischen Beratungsstelle

TOP 7 :

Beratungsstelle für Kindertagesstätten

Bericht der Fachberaterin

TOP 8 : M 16/0026

Zukunft der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

TOP 9 : B 16/0030

Jugendhilfeträger im Sozialraum

TOP 10 :

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

- Besprechungspunkt-

TOP 11 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 12 :
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 12.1 :
Förderung der Kindertagesbetreuung

TOP 12.2 :
Kita-Bedarfsplan 2015/16

TOP 12.3 : M 16/0049
Situation von Kindern mit Förderbedarf in Norderstedter Kindertagesstätten
Anfrage von den Vertretern der Freien Wohlfahrtsverbände aus der Sitzung des
Jugendhilfeausschusses vom 12.11.2015 (JHA/031/XI) unter Punkt 11.14

TOP 12.4 :
Hort der Grundschule Niendorfer Straße/Erweiterung des Modulangebotes

TOP 12.5 : M 16/0041
Sorgerechtserklärung

TOP 12.6 :
Pfadfinderhaus

TOP 12.7 :
Zentrum Kooperative Erziehungshilfe (ZKE)

TOP 12.8 :
WiegmannHilfen/WieGe

TOP 12.9 :
Kinder- und Jugendbeirat

TOP 12.10 :
Betreuungsangebot für Kinder unter einem Jahr

TOP 12.11 :
Offene Kinder- und Jugendarbeit / Schulsozialarbeit

TOP :
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der
Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten.

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 13 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 11.02.2016

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Müller-Schönemann eröffnet die 33. Sitzung des Jugendhilfeausschusses, sie begrüßt die anwesenden VerwaltungsmitarbeiterInnen, die Ausschussmitglieder sowie die Gäste.

Herr Reichentrog stellt sich als neuer Leiter des Fachbereiches Jugendhilfe Süd vor.

Frau Müller-Schönemann stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es sind keine Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Die vorliegende Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmung:

Einstimmig bei 13 Ja-Stimmen

TOP 3:

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 10.12.2015

Es wurden am 10.12.2015 keine Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst.

TOP 4:

Einwohnerfragestunde, Teil 1

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 5: B 16/0034**Musischer Jugendkreis Norderstedt e.V.****Antrag auf Aufnahme seiner Einrichtungen in den Kita-Bedarfsplan**

Frau Müller-Schönemann begrüßt Herrn Eidecker als Vorsitzenden des Musischen Jugendkreis e.V..

18:17 Uhr Frau Müller erscheint zur Sitzung.

Frau Gattermann erläutert den Sachverhalt und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Eidecker erläutert den Antrag und verweist auf seine ergänzenden Ausführungen im Schreiben vom 10.02.2016, welches den Ausschussmitgliedern heute per Mail zugesandt wurde.

18:28 Uhr Herr Brunkhorst erscheint zur Sitzung.

Herr Eidecker beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder. Es erfolgt eine eingehende Diskussion zur Frage, warum der Musische Jugendkreis e.V. nicht den Weg zum Träger einer Kindertagesstätte verfolgt, damit die Aufnahme in den Norderstedter Kita-Bedarfsplan erfolgen kann. Seitens des Ausschusses und der Verwaltung wird außerdem darauf hingewiesen, dass mit den anderen Trägern über die Verträge zur Betriebskostenfinanzierung Vereinbarungen z.B. über die Gruppengrößen und die Elternbeiträge geschlossen wurden. Es sei nicht einzusehen, warum durch Sondervereinbarungen für den Musischen Jugendkreis Norderstedt e.V. als kindergartenähnliche Einrichtung bessere Bedingungen gelten sollen.

Herr Eidecker macht nochmals deutlich, dass der Verein durch die Aufnahme in den Bedarfsplan keine klassische Finanzierung der Kommune, sondern eine Förderung der Bundes- u. Landesmittel in Anspruch nehmen möchte.

Abschließend wird Herr Eidecker gebeten, den Jugendhilfeausschuss hinsichtlich eines neuen Einrichtungsstandortes in Kenntnis zu setzen.

Beschluss:

Der Antrag des Musischen Jugendkreis Norderstedt e.V. auf Aufnahme in den Kita-Bedarfsplan wird abgelehnt.

Abstimmung:

Einstimmig bei 14 Ja-Stimmen

TOP 6: M 16/0024**Beratungsstelle für Kindertagesstätten****Jahresbericht 2015 der Psychologischen Beratungsstelle**

Frau Müller-Schönemann begrüßt Frau Mahlau von der Beratungsstelle für Kindertagesstätten.

Frau Mahlau weist zunächst darauf hin, dass sich die Beratungsstelle umbenannt hat, da die Beratungsstelle durch die Fachberaterin Frau Rieger ergänzt wurde und damit nicht mehr rein psychologisch aufgestellt.

Frau Mahlau ergänzt den Jahresbericht um eine nähere Erläuterung zum Thema Supervision.

Die Fragen der Ausschussmitglieder werden von Frau Mahlau beantwortet.

TOP 7:

Beratungsstelle für Kindertagesstätten

Bericht der Fachberaterin

Frau Müller-Schönemann begrüßt Frau Rieger als Fachberaterin der Beratungsstelle für Kindertagesstätten.

Frau Gattermann teilt mit, dass der Stadt Norderstedt vom Kreis Segeberg zur Förderung der pädagogischen Fachberatung in Kindertagesstätten in 2015 insgesamt 20.000 € bewilligt worden sind.

Frau Rieger stellt sich sowie ihr Aufgabenfeld vor (s. Anlage 1) und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

TOP 8: M 16/0026

Zukunft der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Der Jugendhilfeausschuss bedankt sich zunächst bei den anwesenden Koordinatorinnen und Koordinatoren für deren schriftliche Beantwortung der Fragen des Ausschusses.

Er weist gleichzeitig darauf hin, dass dieser Tagesordnungspunkt lediglich als 2. Lesung behandelt wird und noch keine Beschlussfassung erfolgt.

Im Hinblick auf die Beschlussfassung in der nächsten Sitzung am 18.02.2016 bittet Frau Reinders um detaillierte und abschließende Fragestellung des Ausschusses.

Seitens des Ausschusses wird weiterhin eine Stellungnahme des Kinder- und Jugendbeirates gewünscht. Herr Jankowski nimmt hierzu als Koordinator der Kinder- und Jugendbeteiligung wie folgt Stellung:

Bei der Neuaufstellung und Erarbeitung eines neuen Konzeptes der Offenen Kinder- und Jugendarbeit war der Kinder- und Jugendbeirat im Rahmen der Deinet-Umfrage und durch Informationsweitergabe der Zwischenstandsplanungen beteiligt. Allgemein waren sich im Kinder- und Jugendbeirat alle einig, sich an der praktischen Phase der Konzeption in Form der Planungen für Aktionsmobile, neuen Gestaltungsmöglichkeiten von öffentlichen Plätzen wie Stadtpark o.ä. zu beteiligen.

Personaleinsatz und Öffnungszeiten der Häuser sind aus Erfahrungen der Mitarbeiter und der Koordinatoren zu planen. Dem Wunsch des Jugendhilfeausschusses, den Kinder- und Jugendbeirat mehr in das Konzept einzubinden wird nachgegangen. Mit den Koordinatoren der Sozialräume werden dazu Ideen entwickelt.

19.46 Uhr Frau Schreiner verlässt die Sitzung

19.47 Uhr Frau Schreiner erscheint zur Sitzung

Die Koordinatorinnen und Koordinatoren beantworten weitere Fragen der Ausschussmitglieder.

20.04 Uhr Frau Raad verlässt die Sitzung

Es erfolgt eine eingehende Diskussion zur Beschlussfassung und gleichzeitige Feststellung, dass der Beschlussvorschlag B 15/0619 inhaltlich anders verfasst werden muss, damit die Einrichtungen weiterhin Freiraum in der Gestaltung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit haben.

20.08 Uhr Frau Raad erscheint zur Sitzung.

Herr Brunkhorst weist auf einen Fragenkatalog der CDU-Fraktion hin (Anlage 2). Er bittet darum, diese in die Konzeptionierung mit einfließen zu lassen bzw. um deren Beantwortung.

Frau Müller-Schönemann unterbricht die Sitzung mit einer Pause in der Zeit von 20.18 Uhr – 20.33 Uhr.

Anschließend erfolgt folgende Neufassung des Beschlussvorschlages:

„Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Neustrukturierung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Gutachtens von Prof. Deinet und der Rahmenbedingungen des Beschlusses vom 25.06.2015. Es werden dem Jugendhilfeausschuss Berichte – mindestens 1 x jährlich – vorgelegt.“

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses nehmen diese Formulierung als Grundlage für eine Beschlussfassung auf der nächsten Sitzung. Die Verwaltung wird gebeten, falls erforderlich die Formulierung um einen Vorschlag zur Finanzierung der mobilen Jugendarbeit zu ergänzen.

TOP 9: B 16/0030 **Jugendhilfeträger im Sozialraum**

Frau Wientapper-Joost und Herr Struckmann erläutern den Sachverhalt und beantworten die Fragen des Ausschusses.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss spricht sich für die Durchführung eines Auswahlverfahrens für die Besetzung der Sozialraumteams mit Jugendhilfeträgern 2017 aus.

Er bittet die Verwaltung, auf Grundlage der im Sachverhalt aufgeführten Kriterien eine Interessenbekundung bei den ambulanten und stationären Jugendhilfeträgern durchzuführen.

Er erwartet von der Verwaltung regelmäßig Berichte über den Stand des Verfahrens.

Vor Beschlussfassung über die Vergabe der Plätze in den Sozialräumen werden die Träger, die die Auswahlkriterien erfüllen, eingeladen, sich kurz im Jugendhilfeausschuss vorzustellen.

Abstimmung:

Einstimmig bei 14 Ja-Stimmen

TOP 10: **Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge** **- Besprechungspunkt-**

Herr Struckmann gibt einen kurzen Sachstandsbericht und verweist auf den Bericht, der dem Protokoll als Anlage 3 beigefügt ist.

TOP 11:
Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 12:
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 12.1:
Förderung der Kindertagesbetreuung

Frau Reinders berichtet, über den Sachstand hinsichtlich der Förderung der offenen Ganztagsgrundschulen durch das Land. Seit dem 01.01.2015 sieht der Erlass des Landes eine Flexibilisierung der Hortmittel zur alternativen Förderung der Betreuung an offenen Ganztagsgrundschulen vor, jedoch ist hierfür noch eine Änderung der entsprechenden Regelung des Kreises Segeberg erforderlich. Dieses ist bisher nicht erfolgt. Das Schreiben des Kreises Segeberg vom 26.01.2016 ist dem Protokoll als Anlage 4 beigelegt.

TOP 12.2:
Kita-Bedarfsplan 2015/16

Frau Gattermann berichtet, dass der Kreis Segeberg den Kita-Bedarfsplan 2015/16 veröffentlicht hat. Dieser ist zu finden unter: www.segeberg.de/für-segeberger/soziales-jugend-bildung/kindertagesbetreuung.de .

TOP 12.3: M 16/0049
Situation von Kindern mit Förderbedarf in Norderstedter Kindertagesstätten
Anfrage von den Vertretern der Freien Wohlfahrtsverbände aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 12.11.2015 (JHA/031/XI) unter Punkt 11.14

Herr Jové-Skoluda gibt die Beantwortung der Anfrage von den Vertretern der Freien Wohlfahrtsverbände aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 12.11.2015 (JHA/031/XI) zum Protokoll (Vorlage-Nr.: M 16/0049 – Anlage 5).

TOP 12.4:
Hort der Grundschule Niendorfer Straße/Erweiterung des Modulangebotes

Herr Jové-Skoluda teilt mit, dass die Modulbetreuung an der Grundschule Niendorfer Straße weiter ausgedehnt wird (bis 16.00 Uhr inkl. Mittagessen), damit zusätzliche Platzkapazitäten angeboten werden können.

TOP 12.5: M 16/0041
Sorgerechterklärung

Herr Struckmann gibt die Beantwortung der Anfrage von Frau Raad aus der Sitzung vom 10.12.2015 zum Protokoll (Vorlage-Nr.: M 16/0041- Anlage 6).

TOP 12.6:
Pfadfinderhaus

Herr Struckmann gibt einen Bericht des Amtes für Gebäudewirtschaft als Anlage 7 zu Protokoll.

Herr Müller/Jugendverbände teilt mit, dass die Übergabe des Pfadfinderheimes am 23.04.2016 erfolgt.

TOP 12.7:
Zentrum Kooperative Erziehungshilfe (ZKE)

Herr Struckmann teilt mit, dass der Rektor der Willy-Brandt-Schule die Kooperation der Gemeinschaftsschule mit dem ZKE ab 01.02.2016 zunächst ruhen lässt. Eine weitere Zusammenarbeit macht er abhängig von den Inhalten des zukünftigen Kooperationsvertrages.

TOP 12.8:
WiegmannHilfen/WieGe

Herr Struckmann berichtet, dass sich der Träger ambulanter Jugendhilfe, WiegmannHilfen GmbH, in Norderstedt und im Kreis Segeberg schrittweise zurückzieht und die Leistungen schrittweise von dem neuen Jugendhilfeträger WieGe GmbH übernommen werden.

Die zwischen der Stadt Norderstedt und der WiegmannHilfen GmbH abgeschlossenen Verträge und Vereinbarungen werden entsprechend angepasst.

TOP 12.9:
Kinder- und Jugendbeirat

Herr Jankowski berichtet von dem bisherigen Verlauf der Vorbereitungen für die anstehenden Wahlen des neuen Kinder- und Jugendbeirates.

TOP 12.10:
Betreuungsangebot für Kinder unter einem Jahr

Frau Raad bittet die Verwaltung um Beantwortung folgender Fragen (Anlage 8):

1. Ist es richtig, dass die Stadt Norderstedt keine Plätze in ihren Kindertagesstätten für die Altersgruppe 8 Wochen bis 1. Geburtstag vorhält?
2. Ist es richtig, dass die Verwaltung der Auffassung ist, es bestehe erst ein Rechtsanspruch auf einen Kitaplatz ab dem 1. Geburtstag (Diese Auskunft erhält man auf Nachfrage durch Sachbearbeiter im Fachbereich Kindertagesstätten)?
3. Ist es deswegen schon zu einem Verfahren gekommen, weil Eltern ihren Rechtsanspruch geltend gemacht haben?

TOP 12.11:**Offene Kinder- und Jugendarbeit / Schulsozialarbeit**

Frau Müller-Schönemann/CDU bittet die Verwaltung um Beantwortung folgender Fragen (Anlage 9):

1. Welche finanziellen Mittel stehen im Haushalt der Stadt Norderstedt zur Verfügung für:
 - a) die Offene Kinder- und Jugendarbeit?
 - b) die Schulsozialarbeit?Bitte berücksichtigen Sie hierbei auch
 - die freien Träger
 - Personalkosten
 - Mögliche andere Kosten